

Mit Maria
auf dem Weg
des Glaubens



Mettenbacher
Gebets- & Liederbuch

Ein Kardinalswort:

„Ich habe vor, die Sache Mettenbuch von neuem aufzurollen.“

Kardinal Augustinus Mayer als Abt von Metten († 30. April 2010)

Impressum

Herausgeber: Förderverein Waldschluchtkapelle Mettenbuch e.V.
Dr. Haylerweg 1a, 94526 Metten, Tel. 0151 / 57 60 77 14
Herstellung: Kathrin Käser kreative kommunikation, Deggendorf
Druck: flyeralarm GmbH, Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg
© Karl Preiss, 94526 Metten, Tel. 0151 / 57 60 77 14

Nachdruck vorbehalten

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, Seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; Er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird Er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, die Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

Ehre sei dem Vater

Ehre sei dem Vater * und dem Sohn * und dem Heiligen Geist, * wie im Anfang so auch jetzt und allezeit * und in Ewigkeit. Amen.

Vater unser

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus, - **der in uns den Glauben vermehre.**

Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes.

Gegrüßet seist du, Maria, ...

- **der in uns die Hoffnung stärke.** Heilige Maria, ...

Gegrüßet seist du, Maria, ...

- **der in uns die Liebe entzünde.** Heilige Maria, ...

Ehre sei dem Vater ... Amen.

Vor und zwischen den Geheimnissen betet man:
**O, mein Jesus, verzeih uns unsere Sünden,
bewahre uns vor dem Feuer der Hölle, führe alle
Seelen in den Himmel, besonders jene, die Deiner
Barmherzigkeit am meisten bedürfen.**

Die freudreichen Geheimnisse (Geburt u. Kindheit Jesu)

Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast;
Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast;
Jesus, den du, o Jungfrau, in Bethlehem geboren hast;
Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast;
Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast;

Die lichtreichen Geheimnissen (Wirken Jesu)

Jesus, der von Johannes im Jordan getauft wurde;
Jesus, der sich bei der Hochzeit in Kana offenbart hat;
Jesus, der uns das Reich Gottes verkündet, und zur Umkehr
aufgerufen hat;
Jesus, der auf dem Berg Tabor verklärt wurde;
Jesus, der uns die heilige Eucharistie geschenkt hat;

Die schmerzhaften Geheimnisse (Leiden u. Sterben Jesu)

Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat;
Jesus, der für uns gegeißelt wurde;
Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt wurde;
Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat;
Jesus, der für uns gekreuzigt wurde;

Die glorreichen Geheimnisse

(Auferstehung u. Himmelfahrt Jesu)

Jesus, der von den Toten auferstanden ist;
Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist;
Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat;
Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel
aufgenommen hat;
Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat;

Die trostreichen Geheimnisse

Jesus, der als König herrscht;
Jesus, der in seiner Kirche lebt und wirkt;
Jesus, der wiederkommen wird in Herrlichkeit;
Jesus, der richten wird die Lebenden und die Toten;
Jesus, der alles vollenden wird;

Immaculata-Rosenkranz

Jesus, durch deine unbefleckte Empfängnis,
o Jungfrau Maria **rette uns, und unser Vaterland;**
Jesus, durch deine unbefleckte Empfängnis,
o Jungfrau Maria **schütze uns, und unser Vaterland;**
Jesus, durch deine unbefleckte Empfängnis,
o Jungfrau Maria **leite uns, und unser Vaterland;**
Jesus, durch deine unbefleckte Empfängnis,
o Jungfrau Maria **heilige uns, und unser Vaterland;**
Jesus, durch deine unbefleckte Empfängnis,
o Jungfrau Maria **regiere uns, und unser Vaterland;**

Heilig-Geist-Rosenkranz

Jesus, der unsere Herzen für das Wirken des Heiligen Geistes empfänglich machen wolle;
Jesus, der uns den Heiligen Geist vom Vater erbitten wolle;
Jesus, der uns die sieben Gaben und zwölf Früchte des Heiligen Geistes verleihen wolle;
Jesus, der uns durch den Heiligen Geist erleuchten, stärken und führen wolle;
Jesus, der durch den Heiligen Geist alles Gute uns mitteilen und alles Böse von uns abhalten wolle;

St. Josefs-Rosenkranz

Jesus, der Du den heiligen Josef zum Bräutigam der allerreinsten Jungfrau Maria erwählt hast;
Jesus, der Du den heiligen Josef als Nährvater geliebt hast;
Jesus, der Du dem heiligen Josef gehorsam gewesen bist;
Jesus, der Du mit dem heiligen Josef gebetet und gearbeitet hast;
Jesus, der Du uns den heiligen Josef zum Patron der Kirche bestellt hast;

Der Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit

An den ersten drei Perlen: Vater unser ... Gegrüßet seist du, ... Ich glaube an Gott ...

Einzelperlen: "Ewiger Vater, ich opfere Dir auf den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit Deines über alles geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, um Verzeihung zu erlangen für unsere Sünden und die Sünden der ganzen Welt."

Jeweils 10mal: "Durch Sein schmerzhaftes Leiden hab Erbarmen mit uns und der ganzen Welt."

Am Ende dreimal: "Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott, hab Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt!"

Herz-Jesu-Litanei

V/A Herr, erbarme dich.

V/A Christus, erbarme dich.

V/A Herr, erbarme dich.

V Christus, höre uns.

A Christus, erhöre uns.

Gott Vater im Himmel, - erbarme dich unser.

Gott Sohn, Erlöser der Welt

Gott Heiliger Geist

Heiliger dreifaltiger Gott

V Du Herz des Sohnes Gottes, - A erbarme dich unser.

Herz Jesu, im Schoß der Jungfrau Maria vom

Heiligen Geist gebildet

Herz Jesu, mit dem Worte Gottes wesenhaft vereinigt

Herz Jesu, unendlich erhaben

Herz Jesu, du heiliger Tempel Gottes

Herz Jesu, du Zelt des Allerhöchsten

Herz Jesu, du Haus Gottes und Pforte des Himmels

Herz Jesu, du Feuerherd der Liebe

Herz Jesu, du Wohnstatt der Gerechtigkeit und Liebe

Du Herz voll Güte und Liebe

Herz Jesu, du Abgrund aller Tugenden

Herz Jesu, würdig allen Lobes

Herz Jesu, du König und Mitte aller Herzen

Herz Jesu, in dem alle Schätze der Weisheit und

Erkenntnis sind

Herz Jesu, in dem die ganze Fülle der Gottheit wohnt

Herz Jesu, das dem Vater wohlgefällt

Herz Jesu, aus dessen Gnade wir alle empfangen

Herz Jesu, du Sehnsucht der Schöpfung von

Anbeginn

Du Herz, geduldig und voll Erbarmen

Herz Jesu, reich für alle, die dich anrufen

Herz Jesu, du Quell des Lebens und der Heiligkeit

Herz Jesu, du Sühne für unsere Sünden

Herz Jesu, mit Schmach gesättigt

Herz Jesu, wegen unsrer Missetaten zerschlagen

Herz Jesu, bis zum Tode gehorsam

Du Herz, durchbohrt von der Lanze
Herz Jesu, du Quelle allen Trostes
Herz Jesu, unsere Auferstehung und unser Leben
Herz Jesu, unser Friede und unsere Versöhnung
Herz Jesu, du Opferlamm für die Sünder
Herz Jesu, du Rettung aller; die auf dich hoffen
Herz Jesu, du Hoffnung aller, die in dir sterben
Herz Jesu, du Freude aller Heiligen

V Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt
A Herr, verschone uns.

V Lamm Gottes ... - A Herr, erhöre uns.

V Lamm Gottes ... - A Herr, erbarme dich.

V Jesus, gütig und selbstlos von Herzen,
A bilde unser Herz nach deinem Herzen.

V Lasset uns beten. Gütiger Gott, aus dem geöffneten
Herzen deines Sohnes kommt die Fülle des
Erbarmens. Hilf uns, daß wir seine Liebe nicht ohne
Antwort lassen. Darum bitten wir durch ihn, Christus,
unsern Herrn. Amen.

Litanei zum göttlichen Jesuskind

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Christus, höre uns! - Christus, erhöre uns!

Gott Vater vom Himmel - Erbarme Dich unser!
Gott Sohn, Erlöser der Welt
Gott, Heiliger Geist
Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott

Jesus, Du wahrer Gott und Abglanz des Vaters
Jesus, Du schönstes und liebenswürdigstes aller
Menschenkinder
Jesus, Du holde Blume und Freude Deiner
jungfräulichen Mutter
Jesus, Du kleine und glorreiche Majestät aller
Menschen und Engel
Jesus, du wahrer Freund und Liebhaber der Armen
und Kleinen
Jesus, Du freundlicher Stern der Heidenwelt und
der Heidenkönige

Jesus, Du makelloses Opferlamm für unsere Sünden
Jesus, Du lieblicher und mächtiger Lehrmeister aller
Tugenden

Jesus, Du Liebe und Freude aller frommen Herzen
Wir armen Sünder - Wir bitten Dich, erhöre uns"

Durch Deine erbarmende Liebe, welche Dich für
uns Menschen zum Menschen und zum Kinde
gemacht hat Durch Deine Armut und Verlassenheit
und Deine kindlichen Tränen Durch die ersten
liebentbrannten Seufzer und Bitten Deines kindlichen
Herzens

Durch Deine Liebe zu Gott und Deiner
jungfräulichen Mutter

Dass Du alle Herzen der Menschen zu Deiner Liebe
anziehen wollest

Dass Du uns zu Aposteln und Herolden Deiner
Liebe machen wollest

Dass Du der armen Welt den Frieden und Deiner
Kirche den Sieg verleihen wollest Dass Du alle
unschuldigen Kinder vor Verführung zur Sünde
bewahren wollest

Dass wir uns in Deinem Dienste auszeichnen und
Dir treu bis in den Tod bleiben

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der
Welt, verschone uns, o Herr,!

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der
Welt, erhöre uns, o Herr!

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der
Welt, erbarme Dich unser!

Schlussgebet:

Jesus, Du Sohn des lebendigen Gottes und der
Jungfrau Maria, der du aus Liebe zu uns alle
Schwächen und Niedrigkeiten der menschlichen
Natur annehmen wolltest, sieh, mit kindlichem
Herzen verehren wir alle Geheimnisse Deiner
heiligen Kindheit; gib uns auch die Gnade, dass wir
uns hienieden der kostbaren Früchte und Verdienste
dieser heiligen Kindheit erfreuen, gib uns Reinheit,
Demut, Geduld, kindlichen Sinn, über alles aber
eine unbesiegbare Liebe Gottes und lass uns dereinst
dort oben mit allen Deinen treuen Dienern mit Dir
leben und regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Litanei zur Trösterin der Betrübten

Herr, erbarme Dich unser! - Herr, ...
Christus, erbarme Dich unser! - Christus, ...
Herr, erbarme Dich unser! - Herr, ...
Christus, höre uns! - Christus, erhöre uns!
Gott Vater im Himmel, - Erbarme Dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt, - Erbarme Dich unser!
Gott Heiliger Geist, - ...
Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, - ...
Heilige Maria, - bitte für uns!

Du auserwählte Tochter des Vaters allen Trostes, - ...
Du Mutter des Herrn, des Trostes Israels,
Du Braut des Heiligen Geistes, des Trösters,
Du Mittlerin zwischen Gott und den Menschen,

Du Ausspenderin der göttlichen Gnade,
Du huldvolle Mutter des Trostes,
Du Quelle des Friedens und der Ruhe,
Du Trost der Weinenden,
Du Stärke der Schwachen,
Du Labsal der Kranken,
Du Stütze der Lahmen,
Du Licht der Blinden,
Du Schild der Unterdrückten,
Du Schutz der Verfolgten,
Du Mutter der Verwaisten,
Du Hilfe der Verlassenen,
Du Zuflucht der Sünder,
Du Trost der Kleinmütigen,
Du Stab der Büssenden,
Du Ratgeberin der Zweifelnden,
Du Kraft der Versuchten,
Du Schutz der Jugend,
Du Stütze des Alters,
Du Hoffnung der Sterbenden,
Du getreue Trösterin aller Betrübten,
Du offene Pforte unseres Heiles,
Du wonnevolle Lust aller Heiligen,
Du selige Freude der Engel,
Du Hoffnung der Hoffnungslosen,
In allen Gefahren,
In allen Trübsalen,

In Krankheit und Schwachheit,
In Armut und Not,
In Verfolgung und Verlassenheit,
Zur Zeit allgemeiner Plagen,
Zur Zeit der Versuchung,
In unserer letzten Stunde,
In unserem Leben und Sterben,
O Maria, Trösterin der Betrübten.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg, die Sünden der Welt;
Verschone uns, o Herr!

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg, die Sünden der Welt;
Erhöre uns, o Herr!

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg, die Sünden der Welt;
Erbarme dich unser, o Herr!

Bitte für uns, o heilige Gottesmutter

Auf dass wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

O Gott, Du Urquell allen Trostes, Du gabst in Deiner
Barmherzigkeit die Mutter Deines eingeboren
Sohnes uns zur Trösterin. Wir bitten Dich, lass uns
in aller Trübsal mit Vertrauen zu ihr flehen und
durch ihre Fürbitte getröstet und gerettet werden.
Durch Christus, unsern Herrn! Amen.

Litanei zum Heiligen Joseph

Herr, erbarme Dich unser! - Herr, ..

Christus, erbarme Dich unser! - Christus, ...

Herr, erbarme Dich unser! - Herr, ...

Christus höre uns! - Christus, erhöre uns!

Gott Vater im Himmel, - Erbarme Dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt, - Erbarme Dich unser!

Gott Heiliger Geist, - ...

Heiliger dreifaltiger Gott, - ...

Heilige Maria - bitte für uns!

Heiliger Joseph, - ...

Du Sproß aus Davids Geschlecht,

Du Licht der Patriarchen,

Du Bräutigam der Mutter Gottes,

Du Beschützer der heiligen Jungfrau,

Du Nährvater des Sohnes Gottes,

Du Beschirmer Christi,

Du Haupt der Heiligen Familie,

Du gerechter Joseph,
Du keuscher Joseph,
Du weiser Joseph,
Du großmütiger Joseph,
Du gehorsamer Joseph,
Du getreuer Joseph,
Du Spiegel der Geduld,
Du Freund der Armut,
Du Vorbild der Arbeiter,
Du Beispiel des häuslichen Lebens,
Du Beschützer der Jungfrauen,
Du Stütze der Familien,
Du Trost der Bedrängten,
Du Hoffnung der Kranken,
Du Patron der Sterbenden,
Du Schrecken der bösen Geister,
Du Schutzherr der Kirche,
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt;
Herr, verschone uns!
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt;
Herr, erhöre uns!
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt;
Herr, erbarme dich!

Lasset uns beten:

Gott, du hast den heiligen Joseph zum Bräutigam der Mutter deines Sohnes erwählt. Wir bitten dich: laß uns in ihm, den wir als unsern Beschützer verehren, einen Fürsprecher an deinem Thron finden; das erbitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

Hingabe an den heiligen Joseph

V. Heiliger Joseph, dir schenke ich mich ganz. Sei du mir Vater und Beschützer, mein Führer auf dem Weg zum ewigen Heil.

A. Erlange mir eine große Reinheit des Herzens und eine tiefe Sehnsucht zum innerlichen Leben.

V. Hilf mir, deinem Beispiel zu folgen und gib dass ich alle meine Werke zur größeren Ehre Gottes verrichte, damit ich wie du immer mit dem Göttlichen Herzen Jesu und dem Unbefleckten Herzen Mariens vereint bleibe.

A. Bitte auch für mich um jenen Frieden und die Freude, die du bei deinem seligen Hinscheiden erfahren durftest. Amen.

Die Lauretanische Litanei

Herr, erbarme dich unser! - Herr...

Christus, erbarme dich unser! - Christus...

Herr, erbarme dich unser! - Herr...

Christus, höre uns! - Christus erhöre uns!

Gott Vater im Himmel - Erbarme dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt

Gott Heiliger Geist

Heiliger, dreifaltiger Gott

Heilige Maria - Bitte für uns!

Heilige Gottesmutter

Heilige Jungfrau

Mutter Christi

Mutter der göttlichen Gnade

Mutter, du Reine

Mutter, du Keusche

Mutter ohne Makel

Mutter, du viel Geliebte

Mutter, so wunderbar

Mutter des guten Rates

Mutter der schönen Liebe

Mutter des Schöpfers

Mutter des Erlösers

Du kluge Jungfrau

Jungfrau, von den Völkern gepriesen

Jungfrau, mächtig zu helfen

Jungfrau, voller Güte

Jungfrau, du Magd des Herrn

Du Spiegel der Gerechtigkeit

Du Sitz der Weisheit

Du Ursache unserer Freude

Du Kelch des Geistes

Du kostbarer Kelch

Du Kelch der Hingabe

Du geheimnisvolle Rose

Du starker Turm Davids

Du elfenbeinerner Turm

Du goldenes Haus

Du Bundeslade Gottes

Du Pforte des Himmels

Du Morgenstern

Du Heil der Kranken

Du Zuflucht der Sünder

Du Trösterin der Betrübten

Du Hilfe der Christen

Du Königin der Engel
Du Königin der Patriarchen
Du Königin der Propheten
Du Königin der Apostel
Du Königin der Märtyrer
Du Königin der Bekenner
Du Königin der Jungfrauen
Du Königin aller Heiligen
Du Königin, ohne Makel der Erbsünde empfangen
Du Königin, in den Himmel aufgenommen
Du Königin des heiligen Rosenkranzes
Du Königin des Friedens
Lamm Gottes, Du nimmst hinweg, die Sünden der Welt;
Verschone uns, o Herr!
Lamm Gottes, Du nimmst hinweg, die Sünden der Welt;
Erhöre uns, o Herr!
Lamm Gottes, Du nimmst hinweg, die Sünden der Welt;
Erbarme dich unser, o Herr!
Bitte für uns, o heilige Gottesmutter
Auf dass wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten: Gütiger Gott, du hast allen Menschen Maria zur Mutter gegeben; höre auf Ihre Fürsprache; nimm von uns die Traurigkeit dieser Zeit, der einst aber gib uns die ewige Freude, durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Unter Deinem Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesmutter. Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren, o Du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. Versöhne uns mit Deinem Sohn, empfiehl uns Deinem Sohn, stelle uns vor Deinem Sohn. Amen.

Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit, unser Leben, unsere Wonne, unsere Hoffnung, sei begrüßt! Zu Dir rufen wir verbannte Kinder Evas. Zu Dir seufzen wir trauernd und weinend in diesem Tale der Tränen. Wohlan denn, unsere Fürsprecherin, wende Deine barmherzigen Augen uns zu und zeige uns nach dieser Elende Jesus, die gebenedeite Frucht Deines Leibes! O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria! Amen.

O Maria, Trösterin der Betrübten, bitte für uns!

O Maria, Trost der Sünder,
sich're Zuflucht deiner Kinder.
Öffne uns dein Mutterherz,
dass da flieheth Sorg' und Schmerz.

O Maria, du vor allen
hast dem höchsten Gott gefallen.
Nie verlorst du seine Huld,
du bleibst frei von aller Schuld.

Keine Sünd hat dich befleckt,
dich kein Makel angesteckt.
Voll der Gnad und Heiligkeit
war dein Herz zu aller Zeit.

Wie soll ich dich würdig preisen,
wie deinem Mutterherz Ehr' erweisen?
Dir, der Menschen Mittlerin,
unser und der Engel Königin.

Nach des Leben's kurzen Leiden
lebst du ewig in den Freuden.
Nächst bei Jesus deinem Sohn
auf dem höchsterhab'nen Thron.

O Maria, Trost der Sünder,
sieh uns an als deine Kinder.
Im Leben und im Tod,
bist du uns're Hilf' bei Gott.

O Maria, in Gefahren
wollst uns mütterlich bewahren!
Diese Bitt' versag' uns nicht:
Du bist uns're Zuversicht.

O du Mutter voll Erbarmen
nimm uns auf mit Mutterarmen.
Öffne uns dein gold'nes Herz,
dass da flieheth Sorg und Schmerz. Amen

Oh meine Gebieterin, o meine Mutter, ich bringe
mich ganz Dir dar! Und um Dir meine Hingabe zu
erweisen, weihe ich Dir heute meine Augen, meine
Ohren, meinen Mund, mein Herz und mich selbst
ganz und gar! Da ich also Dir gehöre, o gute Mutter,
so bewahre mich und beschütze mich Dein Gut und
Eigentum! Amen.

1. Ma - ri - a, breit den Man - tel aus,
 mach Schirm und Schild für uns dar - aus;
 laß uns dar - un - ter si - cher stehn,
 bis al - le Stürm vor - ü - ber - gehn.
 1. - 4. Pa - tro - nin vol - ler Gü - te,
 uns al - le - zeit be - hü - te.

2. Dein Mantel ist sehr weit uns breit, / er deckt die ganze Christenheit, / er deckt die weite, weite Welt, / ist aller Zuflucht und Gezelt.

3. Maria, hilf der Christenheit, / dein hilf erzeig uns allezeit; / komm uns zu Hilf in allem Streit, / verjag die Feind all von uns weit.

4. O Mutter der Barmherzigkeit, / den Mantel über uns ausbreit; / uns all darunter wohl bewahr / zu jeder Zeit in aller Gfahr.

T und M: nach Innsbruck 1640

1. Ro - sen - kranz - kö - ni - gin, Jung - frau der
 Gna - de! Leh - re uns wan - deln auf
 himm - li - schem Pfa - de. Freu - dig er
 he - ben wir un - ser Ge - bet zu dir,
 Jung - frau, Jung - frau, der Gna - de!

2. Rosenkranzkönigin, Mutter, du reine, gib, dass dir unser Herz ähnlich erscheine. Schirme uns allezeit treulich in Kampf und Streit, Mutter, Mutter, du reine.

3. Rosenkranzkönigin, Fürstin, du hehre! Flehe bei deinem Sohn, dass Er gewähre, was von dem Himmel kommt und uns zum Heile frommt. Fürstin, Fürstin, du hehre!

4. Rosenkranzkönigin, unser Vertrauen! Lass uns in Leid und Not fest auf dich bauen, bis in der sel'gen Kreis grüßt dich mit Lob und Preis unser, unser Vertrauen.

T: Joh. Bapt. Tafraatshofer, †1889 M: Michael Haller 1890

1. Mil - de Kö - ni - gin, ge - den - ke,
 wie's auf Er - den un - er - hört, daß zu
 dir ein Pil - ger len - ke, der ver -
 las - sen wie - der - kehrt. 1.-3. Nein, o
 Mut - ter, weit und breit schallt's durch dei - ner
 Kin - der Mit - te: daß Ma - ri - a ei - ne
 Bit - te nicht ge - währt, ist un - er -
 hört, un - er - hört in E - wig - keit.

2. Wer zu dir um Schutz geflohen, / wer nur deiner nicht vergisst, / muss bekennen, wie das Drohen / auch der Hölle nichtig ist. / Nein, o Mutter ...

3. Ach, erhöre meine Worte, / führ mich einst zu deinem Sohn, / öffne mir die Himmelspforte, / dass ich ewig bei dir wohn. / Nein, o Mutter ...

T: A. v. Pilat M: Franz Xaver Weninger 1857

1. Meer - stern, ich dich grü - ße!
 Got - tes - mut - ter sü - ße!
 O Ma - ri - a hilf! Ma - ri - a
 O Ma - ri - a hilf!
 hilf uns al - len aus uns - rer tie - fen Not.

2. Rose ohne Dornen, / du von Gott Erkorne!

3. Lilie ohnegleichen, / dir selbst Engel weichen!

4. Quelle aller Freuden, / Trösterin in Leiden!

5. Hoch auf deinem Throne, / aller Jungfrau'n Krone!

6. Gib ein reines Leben, sich're Reis' daneben!

7. Dich als Mutter zeige, / gnädig uns zuneige!

8. Nimm uns in die Hände, / uns das Licht zuwende!

9. Hilf uns Christum flehen, / fröhlich vor ihm stehen!

T: Übersetzung von „Ave, maris stella“ M: Fränkisches Wallfahrtslied um 1840

1. Seg - ne du, Ma - ri - a, seg - ne mich dein
 Kind, daß ich hier den Frie - den, dort den
 Him - mel find'. Seg - ne all mein Den - ken,
 seg - ne all mein Tun, laß in dei - nem
 Se - gen Tag und Nacht mich ruh'n! Laß in
 dei - nem Se - gen Tag und Nacht mich ruh'n!

2. Segne du, Maria, alle die mir lieb, deinen Muttersegen ihnen täglich gib! Deine Mutterhände breit auf alle aus, /: segne alle Herzen, segne jedes Haus. :/

3. Segne du, Maria, jeden, der da ringt, der in Angst und Schmerzen dir ein Ave bringt! Reich' ihm deine Hände, dass er nicht erliegt /: dass er mutig streite, dass er endlich siegt! :/

4. Segne du, Maria, unsre letzte Stund', süße Trostesworte flüst're dann dein Mund. Deine Hand, die linde, drück' das Aug' uns zu /: bleib im Tod und Leben unser Segen du :/.

T: Cordula Wöhler 1870
 M: Karl Kindsmüller

1. Gro - ßer Gott, — wir lo - ben dich;
 Vor dir neigt — die Er - de sich
 Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.
 und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.
 Wie du warst vor al - ler Zeit,
 so bleibst du — in E - wig - keit.

2. Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen / stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, / rufen dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.

3. Heilig, Herr Gott Zebaoth! / Heilig, Herr der Himmelsheere! / Starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.

4. Der Apostel heiliger Chor, / der Propheten hehre Menge / schickt zu deinem Thron empor / neue Lob- und Dankgesänge; / der Blutzengen lichte Schar / lobt und preist dich immerdar.

5. Dich Gott Vater auf dem Thron, / loben Große, loben Kleine. / Deinem eingebornen Sohn / singt die heilige Gemeinde, / und sie ehrt den Heiligen Geist, / der uns seinen Trost erweist.

1. Wun- derschön präch - ti - ge, ho - he und
 mäch - ti - ge, lieb-reich hold - se - li - ge,
 himm- li - sche Frau, der ich mich
 e - wig-lich wei - he herz - in - nig-lich,
 Leib dir und See - le zu ei - gen ver -
 trau. Gut, Blut und Le - - ben
 will ich dir ge - ben, al - les, was
 im-mer ich hab, was ich bin, geb ich mit
 Freu - de, Ma - ri - a, dir hin.

2. Schuldlos Geborene, einzig Erkorene, / du Gottes Tochter und Mutter und Braut, / die aus der reinen Schar Reinste, wie keine war, / selber der Herr sich zum Tempel gebaut; / du Makellose, geistliche Rose, / Krone der Erde, der Himmlischen Zier! / Himmel und Erde, sie huldigen dir.

2. In diesem Jammertal rufen wir allzumal / zu dir, o Mutter, aus Elend und Not. / Aber vor allem gut halt uns in deiner Hut, / wann Leib und Seele sich scheiden im Tod! / Dann für uns streite und uns geleite, / mächtige Jungfrau, zum Himmel empor, / wo dich lobpreisen die Engel im Chor.

T: Laurentius v. Schnüffis 1692

M: Umbildung aus Gesangbuch Einsiedeln 1773

Unsere Liebe Frau von Mettenbuch*

Im Advent 1876, 1. bis 21. Dezember, erschien in einer abgelegenen Waldschlucht bei Metten die Muttergottes mit dem Jesuskind vier Mädchen und einem zehnjährigen Buben. Bei der ersten Erscheinung am 1. Dezember erschien nur zwei Kindern das Jesus im Lichterl. Bei den Erscheinungen am 2. und 3. Dezember 1876 saß die Muttergottes auf einem Thronessel; auf Ihrem Schoß ruhte das göttliche Kind, und der Hl. Joseph schaute von rückwärts mit gutem Blick auf das Jesuskind. Die Erscheinung war von einem Sternenkranz umgeben und zwei Engel standen links und rechts.

Scharen von Engeln schwebten von oben herab, mit Musikinstrumenten in den Händen. Das ganze Weihnachtsgeheimnis ließ sich aufs Neue vom Himmel in diese Waldeinsamkeit hernieder. Die Muttergottes wünschte, dass eine einfache Kapelle gebaut und dass sie als "Trösterin der Betrübten" verehrt werde. - Sie ermahnte zum eifrigen Gebet, vor allem des Rosenkranzes und der Lauretanschen Litanei, und dass man die hl. Sakramente empfangen solle. - Anschließend begleitete Maria die Kinder den steilen Waldpfad hinauf in Richtung ihres Heimatdorfes Mettenbuch. Auf halbem Wege blieb sie bei einem Birnbaum stehen und sagte zu den Kindern: "Hier ist heute unser Altar." Noch heute steht hier ein schönes Kreuz aus Metall und ein Bildstock mit einer Pieta. Am 3. Dezember 1876, dem ersten Adventssonntag, erschien dem Buben der göttliche Heiland am Kreuz. Er war so leidend und mit Blut überrollen, dass der Knabe zutiefst erschüttert war. - Auch entstand eine kleine Quelle, durch deren Wasser sehr viele Heilungen geschahen. Die Kunde hiervon verbreitete sich sehr schnell, so dass aus Bayern, Österreich und Böhmen Scharen von Pilgern kamen. Eine Kapelle und Notunterkünfte für die vielen Leute wurden errichtet. Auch wurden Andachtsbildchen und Medaillien hergestellt. - Die Patres vom Kloster Metten, welche die Kinder in der Schule hatten und die Familien kannten, setzten sich tapfer für die Echtheit der Erscheinungen ein und zwei von ihnen mussten ihre Überzeugung mit scharfer Maßregelung bezahlen.

Auf kirchenfeindliche Intrigen hin, der man von maßgebender Seite her leider widerstandslos nachgab, kamen strengste Erlasse, welche den Abriss der Kapelle und Pilgerquartiere sowie die Vernichtung aller Bildchen und Andenken geboten. Die Kinder wurden unmöglichen Verhören unterworfen und ihnen unter Strafe verboten, je etwas über die Erscheinungen zu sagen. - Dennoch erlosch im gläubigen Volk das Andenken hieran nicht ganz. Selbst im Weltkrieg 1939/45 gelobten sich Soldaten zur Muttergottes von Mettenbuch, wenn sie glücklich die Heimat wieder sehen würden.

* Bild und Text nach Angaben der Seherkinder, siehe Buch "Die Bayerwaldmaria in der Mettenbacher Waldschlucht damals und heute" von Karl Preiß beim Mediatrix-Verlag, Kapuzinerstraße 7, 84503 Altötting.

Anfahrtskizze nach Mettenbuch

